

Rechenschaftsbericht des Vereinsvorstandes
„Gemeinsam mehr Mut e.V. – Wege bei Krebs“
Geschäftsjahr 2020

zur Mitgliederversammlung am 22. Juli 2021

Gemäß unserer Satzung vom 11.07.2011 (letzte Änderung 15.10.2014) ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung einzuberufen. Dem kommt er frist- und formgerecht nach. Die Mitgliederversammlung findet in der Welt-Musik-Schule Carl Orff in Rostock statt.

Der Vorstand des Vereins besteht aus folgenden Mitgliedern:

Jacqueline Boulanger	(Vorsitzende/Geschäftsführung * gewählt 2011, 2014, 2017)
Dr. Susanne Markmann	(Stellvertretende Vorsitzende * gewählt 2011, 2014, 2017)
Christiane Golz	(Schriftführerin * gewählt 2011, 2014, 2017)
Wolfgang Schmiedt	(Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit * gewählt 2014, 2017)
Kerstin Krause	(Kassenwartin * gewählt 2017)

Der Vorstand hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr zu 4 Sitzungen getroffen. Zu diesen Sitzungen waren immer mindestens 3 Mitglieder und die Assistentin der Geschäftsführung Frau Anke Reimers anwesend, so dass die Beschlussfähigkeit in jedem Fall gegeben war.

Der Vorstand dankt seinen Vorstandskollegen sehr herzlich für die engagierte Arbeit im vergangenen Jahr!

Der Mitgliederstand hat sich 2020 wie folgt verändert:

01.01.2020:	93 Mitglieder
	3 Neuanmeldungen
	2 Mitglieder verstorben
MV 22.07.2021:	94 Mitglieder (Anlage 1)

Die Mitgliedsbeiträge werden ordnungsgemäß entrichtet. Es gibt keinen Beitragsrückstand. Eine detaillierte Finanzübersicht wurde mit unserem neu beauftragten Finanzbüro COMMERZIAL TREUHAND GmbH (20.05.2020) erarbeitet und wird im Bericht des Schatzmeisters **(Anlage 2)** dargestellt.

Gemäß § 1, Absatz 3 der Satzung ist der **Zweck unseres Vereins**:

„...an Krebs erkrankte Patienten, deren Angehörige sowie die Allgemeinbevölkerung über die Erkrankung und den Umgang mit dieser zu informieren, aufzuklären und Möglichkeiten der Prävention, der Behandlung und Nachsorge aufzuzeigen. Dadurch soll die Akzeptanz der Erkrankung für die Betroffenen sowie eine Enttabuisierung und Verbesserung des Umgangs mit der Erkrankung erreicht werden.“

Veranstaltungen und Aktivitäten

Unser für das Jahr 2020 aufgestellte **Jahresthema** hieß „**Atmen, die einfachste Sache der Welt?**“. Zu Beginn des Jahres 2020 wurden wir in unseren Aktivitäten für die geplanten Veranstaltungen durch die Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Bestimmungen stark eingeschränkt. So musste die zum 01.04.2020 anberaumte Mitgliederversammlung ausfallen.

In unserem **März-Newsletter** informierten wir darüber und über die Absagen der Veranstaltungen für die Präsentation unserer Wanderausstellung „Lust auf Verwandlung“ in Dassow, Greifswald und Düsseldorf.

In einem weiteren Newsletter wenig später gaben wir den Mitgliedern verschiedenes **Informationsmaterial zur Pandemiesituation** an die Hand, die unsere stellvertretende Vorsitzende Frau Dr. Susanne Markmann zusammengestellt hatte. Um den Kontakt zu unseren Mitgliedern aufrecht zu halten, folgte im **April** dann ein „**Brief ohne Neuigkeiten**“, der Hinweise und Ratschläge für den alltäglichen Umgang mit der Ausnahmesituation gab und vor allem etwas seelisch-moralische Stütze vermitteln sollte.

Für die geplante **Präsentation** unseres zwischenzeitlich erschienenen **Bildbandes „Lust auf Verwandlung“** nebst Dokumentarfilm gab es gemeinsam mit dem HinstorffVerlag, dem Volkstheater Rostock und dem Fotokünstler Andreas Duerst, je nach wechselnden Pandemie-Bestimmungen, einige Beratungen darüber, wie eine Veranstaltung für die Öffentlichkeit möglich sein könnte. Letztlich mussten allerdings sämtliche Varianten verworfen werden, da Zusammenkünfte dieser Art bald gänzlich untersagt wurden. Die überfällige Präsentation des Bildbands für die Öffentlichkeit steht daher für die Vereinsaktivitäten 2021 an.

Zur großen Freude aller Beteiligten an der **Bildband-Entstehung** „Lust auf Verwandlung“, gab es am **22. Juli** die Möglichkeit eine **Open-Air-Veranstaltung** im Restaurant „Heumond“ in Rostock durchzuführen, die für unsere Projektteilnehmerinnen, für die Witwer der verstorbenen Frauen, für unsere Maskenbildnerinnen sowie für einige Unterstützer des Projektes eine gelungene Überraschung war. Wir konnten die **frisch gepressten Exemplare** des Buches überreichen, je mit einer persönlichen, herzlichen Widmung unserer Vorsitzenden versehen.

Etwas Glück gehörte dazu, dass wir trotz Ausnahmesituation am **14. August** bei strahlendem Sonnenschein auf das Außengelände des Restaurants „Bootsterrassen“ in Warnemünde zu unserem **Sommerfest** einladen konnten. Hier wurde der Bildband den Mitgliedern präsentiert, der gegen eine kleine Spende erworben werden konnte. Von dieser Möglichkeit wurde erfreulicher Weise reichlich Gebrauch gemacht. Musikalischen Genuss verschaffte die Folk Band „The Schmugglers“ aus Rostock.

Die bis dahin im Klinikum Südstadt Rostock präsentierte **Fotoausstellung** „Lust auf Verwandlung“ konnte ab dem **19. August 2020 in der Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie** der Universitätsmedizin Rostock ausgehängt werden und war auf diese Weise weiterhin an einem der prädestiniertesten Standorte vielbeachtetes Thema.

Am **23. September** begann für eine bekennende kleine Gruppe unserer Mitglieder ein längst geplantes Zusammentreffen mit der Palliativ-Koordinatorin des Südstadt Klinikums Lucienne Zellmer-Weidner in Sachen „**Soziale Hilfe im Einzelfall**“. Wir ließen uns über Fragen und Eventualitäten bei der Begleitung von Menschen mit Krebs beraten. Welche Hilfe können wir als Verein diesen Menschen anbieten und was ist dabei zu beachten, waren die Themen dieses Rundgesprächs. Womit könnten wir als Beistand und Ratgeber im Einzelfall konfrontiert werden und wie gehen wir feinfühlig damit um, auch in Bezug auf unsere eigenen Ressourcen.

Diese **Kurse mit Frau Zellmer-Weidner** sollen uns ein Gefühl dafür geben, unter welchen Umständen und wie weit wir eine Hilfestellung geben können und sollten. Geplant ist, das Rundgespräch in regelmäßigen Abständen stattfinden zu lassen.

Unseren im April ausgefallenen **4. Literaturabend** hatten wir gehofft am **18. November** durchführen zu können, doch es gab erneute Einschränkungen durch die Pandemie.

Daher hatten wir zu diesem Termin Premiere mit unserer ersten **Livestreamveranstaltung** - einer Büchervorstellung und –lesung mit kleinen Talkrunden, bei der man sich auch telefonisch zu Wort melden konnten. Die Mitglieder Katrin Buller und Silke Bull haben per Video aus ihren Wohnzimmern ihre Literaturvorschläge präsentiert und die Vorsitzende des Vereins J. Boulanger führte daneben lockere kleine Gespräche mit den Beiden. Ebenfalls per Video waren ein paar passende Chansons von ihr zu hören. Live moderiert wurde das „**Literatur-Gespräch**“ im Warnemünder „Café Ringelnatz“ in dem Boulanger von Vereinsmitglied Silke Lückel humorvoll assistiert wurde. Dieses digitale Neuland bei unserer Arbeit ist und wird kein Ersatz für direkten Kontakt sein können, war aber eine Möglichkeit der Kommunikation, die wir auch weiter nutzen werden, wo nötig.

So konnten wir im Dezember nicht nur per Brief herzliche Worte an die Mitglieder übermitteln, sondern auch ein kleines Video mit live gesungenen **Weihnachtssongs** und gesprochenen **Weihnachtsgrüßen** der Vorstandsmitglieder versenden.

Die Büroarbeit wurde nach wie vor von der Geschäftsführerin Jacqueline Boulanger und Assistentin Anke Reimers im Homeoffice erledigt. Die technische Betreuung erfolgte durch unser Mitglied Enrico Csapo und bei den Livestream-Veranstaltungen durch Herrn Nils Albrecht, der schon bei der Erstellung unserer Homepage behilflich war.

Förderer & Sponsoren

Von der **Sparda-Bank Berlin** erhielten wir wiederum finanzielle Unterstützung für die Verwaltung und Mitgliederpflege des Vereins.

Weitere Zuwendungen und sowohl projektgebundene als auch nicht zweckgebundene Spenden gingen von folgenden Firmen und Einrichtungen ein:

Krebsgesellschaft M-V e.V.

Uni Med GmbH Rostock

Hinstorff Verlag Rostock

AD Creatio Studio 301

Medienagentur Albrecht Rostock

Zusätzlich gingen Erlöse durch private Spender ein.

Hierbei ist besonders eine Spendenaktion der Familie Parczyk aus Warnemünde zu erwähnen, zu der auf der Beerdigung des Künstlers Hansi Parczyk aufgerufen wurde. Viele der dort Anwesenden folgten der Idee großzügig.

Kontakte-Kooperationen

Als Kooperationspartner des Klinikums Südstadt Rostock nahm der Verein am 26.08.2020 wiederholt an dem jährlich stattfindenden Audit zur Überprüfung der Onkologischen Zentren der Einrichtung teil.

Außerdem folgte er Einladungen zum Austausch mit onkologischen SHG am 04.02. und 11.08.2020. Weitere Treffen fielen Pandemiebedingt aus.

Ein wiederkehrendes Thema dieser Zusammenkünfte ist der ausbaufähige Informationsfluss in Sachen: Kontakte zu SHG und Vereinen für den Patienten zu vermitteln. Hierzu gab es wiederholte Beratungsgespräche u.a. mit Chefärztin Dr. Krammer-Steiner. Diesen Austausch möchte der Verein vor allem in Hinblick auf eine Verbesserung der psychoonkologischen Betreuungssituation und Nachsorge für Betroffene beibehalten.

Projekte

Mit „**Sozialer Hilfe im Einzelfall**“, haben wir gerade auch in dem ungewöhnlichen Jahr 2020 verschiedene, ganz gezielte Unterstützung geben können. Besuche am Krankenbett, ob Palliativstation, Klinik oder im eigenen Heim, gemeinsame Spaziergänge oder Gespräche bei Kaffee gehören längst zum Vereinsverständnis. Mitgliedern und ebenso Betroffenen außerhalb des Vereins manchmal auch ganz unverhoffte Freude zu bringen, bspw. mit einem musikalischen Ständchen, einem Blumenstrauß oder einem Telefonat gehört ebenfalls schon zum Alltag von „Gemeinsam mehr Mut“. Wir versuchen Wege der Bewältigung des Lebens mit Krebs aufzuzeigen, moralische Stütze zu geben oder psychoonkologische Betreuung zu vermitteln wo nötig, sowohl für Erkrankte als auch für hinterbliebene Lebenspartner und Familienmitglieder.

Das Ausstellen unserer Fotostrecke „**Lust auf Verwandlung**“ ruhte weitestgehend durch pandemiebedingte Absagen aus Dassow, Greifswald und Düsseldorf. Einzig in der Südstadt fanden die Bilder wie beschrieben Platz.

Unser schon erwähnter Bildband zur Ausstellung trägt den Geschäftsnamen „**Darstellung einer Verwandlung**“. Er wird wie beschrieben an alle Mitwirkenden am Projekt sowie an Menschen verschenkt, die sich in einer Weise für die Belange des Vereins stark machen und soll 2021/22 auf verschiedenen Messen durch den Hinstorffverlag präsentiert werden. Der Verlag und der Verein bemühen sich daneben, das Buch bei den Rostocker Buchhändlern und landesweit zu etablieren.

Für unser **Projekt „Verwandlung als Chance“**, das wir für die Spendenaktion „Hand in Hand in Norddeutschland im November 2019 ins Leben gerufen hatten, konnten wir im August 2020 den Eingang einer Fördersumme verzeichnen, die durch die Krebsgesellschaft M-V verteilt wurde. Der eingegangene Betrag erlaubt nur 4 der ursprünglich 8 geplanten Patiententage durchzuführen. Die Vorbereitungen hierfür waren zu Beginn des Jahres 2020 schon in vollem Gange, mussten aber ebenfalls verschoben werden. **(Anlage 3)**

Teilnahme an Lehr- und Informationsveranstaltungen/ Tagungen/Kongressen

Bis auf den Kurs bei Frau Zellmer-Weidner haben geplante Veranstaltungen im Zuge der Pandemie nicht stattgefunden.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Mitgliedern und bei all den aufgeführten und ebenso den nicht aufgelisteten Helfern, die uns über das Jahr begleiteten für ihre Impulse, ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.

- Anlage 1 Mitgliederliste
- Anlage 2 Bericht des Schatzmeisters
- Anlage 3 Projekt „Verwandlung als Chance“ (Finanzplan)
- Anlage 4 Vereinsziele 2021

Rostock, den 22. Juli 2021

Unterschriften Vorstand:

Vereins-Ziele 2021

(Anlage 4)

Thema des Jahres: „Atmen, die einfachste Sache der Welt?“

Geplante Veranstaltungen:

April	Bücherabend Musikwohnzimmer
Mai	Kochen mit Frank Reinshagen, Restaurant „Albert & Emile“
Juni	Lesung Prof. Büttner * Bücherei Hugendubel
August	Sommerfest des Vereins
September	Rostocker Großes Zoofest * Präsentation
Oktober	Podiumsdiskussion „Atmen“
November	Lesung, Autorin Jessica Braun, Bestseller „Atmen“
Dezember	Weihnachtsfeier des Vereins

Aktivitäten:

Wanderausstellung „Lust auf Verwandlung“

- Dassow, Begegnungsstätte Altes Rathaus
- Sparda-Bank Greifswald
- Johanneskirche Kirche Düsseldorf
- Uniklinik Düsseldorf
- Landrat Bergen

Präsentation des Bildbandes „Lust auf Verwandlung“ in Rostock

Projekt „Verwandlung als Chance“

- Pasewalk/Löcknitz
- Wismar/Grevesmühlen

Soziale Hilfe im Einzelfall:

Weiterführung des Kurses zur Hilfestellung und palliativer Begleitung unter Anleitung von Lucienne Zellmer-Weidner

Tagungen

16. – 18.04.2021 12. Warnemünder Tage für Komplementärmedizin